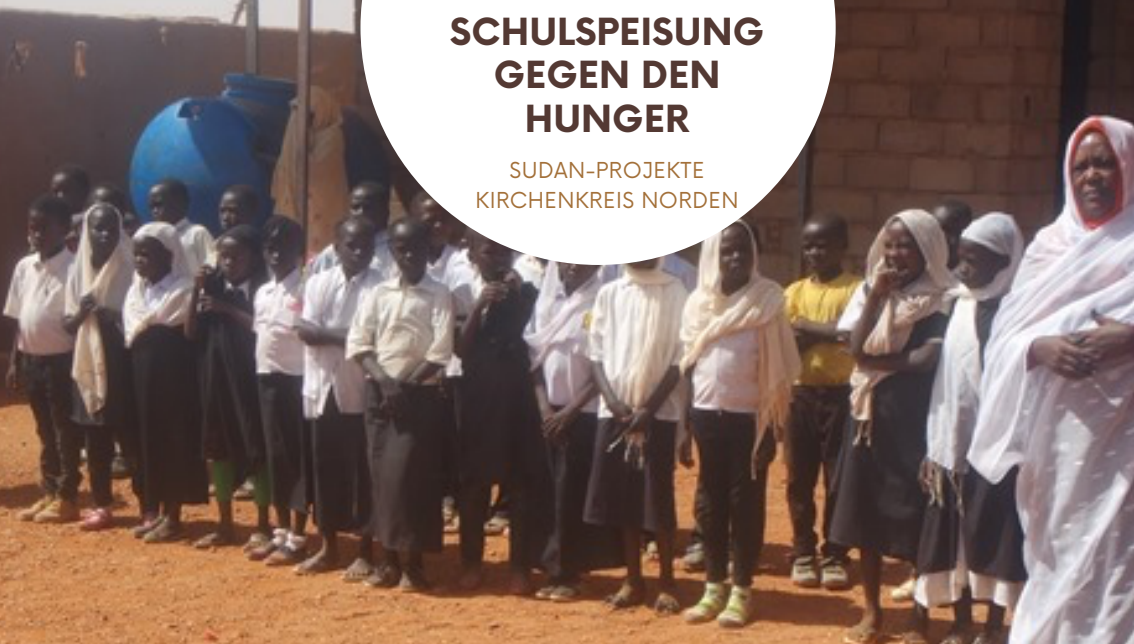


SCHULSPEISUNG GEGEN DEN HUNGER

SUDAN-PROJEKTE
KIRCHENKREIS NORDEN



Die Partnerschule in Jebarouna

Seit 2008 unterstützen wir eine Schule für Kinder in der sudanesischen Wüste. In der Flüchtlingsiedlung Jebarouna im Nordwesten von Khartoum-Omdurman gehen 280 Kinder in eine Schule bis Klasse 8. An jedem Morgen werden sie gegen 11:00 Uhr nach Hause geschickt, um dort zu frühstücken. Einige kamen schon immer danach nicht zurück zum Unterricht, weil sie zu Hause nichts zu essen bekommen konnten und sich danach hungrig nicht konzentrieren konnten. Jetzt ist der Hunger in der Gemeinde so groß geworden, dass keine der Kinder nach der Pause mehr zurückkommen.

Die Ernährungskrise im Sudan

Die Kinder und ihre Familien sind Leidtragende der Nahrungsmittelkrise, die aktuell ganz Ostafrika erfasst hat. Gründe für die Krise sind Ernteauffälle aufgrund schwerer Dürren und Naturkatastrophen sowie die weltweit steigenden Nahrungsmittelpreise und mehrere gewalttätige Konflikte in der Region. Im Sudan treiben die politische Instabilität seit einem Militärputsch im vergangenen Jahr sowie eine schwere Wirtschaftskrise zusätzlich eine Hyperinflation an, welche selbst Grundnahrungsmittel schwer bezahlbar macht. So geht das Welternährungsprogramm der Vereinten Nationen davon aus, dass im Jahr 2022 von den 43,5 Millionen Menschen im Sudan bis zu 18 Millionen Menschen akut von Hunger betroffen sein werden.

Unsere Aktion

Auf den Vorschlag der Projektleiterin in der Schule in Jebarouna hin wollen wir eine Schulspeisung für alle 280 Kinder finanzieren. So kann für alle Kinder wenigstens eine geregelte Mahlzeit pro Tag sichergestellt werden. Alle Kinder können dann in der Schule bleiben und konzentriert lernen. Diese Maßnahme für ein Schuljahr (September 2022 bis Mai 2023) kostet 2000,- Euro pro Monat für diese 9 Monate. Wir könnten damit Kindern auf ihrem Weg in die Zukunft helfen und an einer kleinen Stelle Hilfe gegen den Hunger leisten. Nahrungsmittel sind auf den lokalen Märkten vorhanden; arme Menschen können jedoch die Preise nicht bezahlen.

Spenden

Wenn Sie durch Ihre Spende diese Aktion unterstützen möchten, können Sie spenden – entweder bar im Gemeindehaus Hage oder per Überweisung an:

IBAN: DE 19283615920400414000

Kontoinhaber: Kirchenamt Aurich

Vermerk: Schulspeisung Sudan.

Besonders hilfreich wären monatliche Zusagen für den Zeitraum von September bis Mai.

Auch bei kleinen Beträgen werden Spendenbescheinigungen schnellstmöglich ausgestellt.

Infos bei Pastor Frank Wessler: Tel:04931/9726460

(Frank.Wessler@evlka.de)